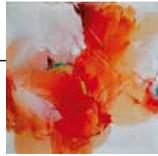
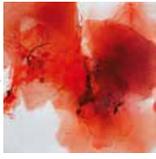




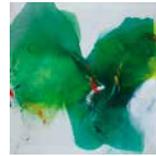
KIRCHE



feiern



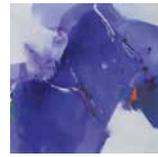
sehen



hören



begegnen



spüren



leben

Juli / August 2019

Pfarrbrief Herz Jesu Welzenegg

www.kath-kirche-kaernten.at/pfarren/pfarre/C3095

Sommer...

Alles hat seine Zeit: das Arbeiten, das Feiern, das Reisen und die Ruhe.

Diese wünsche ich diesmal auch besonders der Kärntner Kirche, die seit Monaten von Aufregung zu Aufregung eilt, ohne dass ein kirchlicher und religiöser Fortschritt erkennbar würde. Im Gegenteil nehmen viele die Schlagzeilen und Vorwürfe zum Anlass für einen Abschied. Vielleicht könnten diese Enttäuschten die Ruhezeit zum Anlass nehmen, ihre Abwendung zu überdenken. Ruhe wünsche ich auch dem neuen Administrator, der ja zugleich seine Aufgaben als Militärbischof weiterführt.

In der Pfarre hatten wir heiße Wochen schon seit Ostern, als wir Erstkommunion und Christi Himmelfahrt, Pfingsten, Fronleichnam und Trinitatis feierten. Den Hitzerekord teilen sich Firmung und Pfarrfest, wo wir neue Lüftungsmöglichkeiten in der voll besetzten Kirche entdeckten und die Schattenseiten Welzenegger Gassen. Aber bei all der Geschäftigkeit gab es doch immer genug Ruhe in den Gottesdiensten, um zu sich kommen zu können, und ebenso auch Zeit für Begegnungen. Immer wieder bekommen wir Rückmeldungen zur Offenheit und Tiefe unserer Feiern, wo zugleich Ernsthaftigkeit und fröhliche Lebendigkeit erfahren werden. Besonders Gästen fällt das auf, und sie kommen gerne wieder.

Für mich war der Sommer immer eine Zeit der Abenteuer und Entdeckungen, wie ich gerade wieder auf alten Fotos sehen konnte. Es ist, als würde der Sommerhimmel eine Weite auf tun über grüne Almen und Berggipfel hinaus bis in ferne Länder und Welten, in denen man bestehen muss.

Auch in anderen Völkern gibt es Menschen, die gläubig sind und für ihre Familien sorgen und sich Frieden wünschen.

Ein Hauptziel meiner diesjährigen Entdeckungsfahrt ist das russische Solovetzki-Kloster am Weißen Meer. Über viele Jahrhunderte ein Zentrum für Spiritualität und Zivilisation, erhielt es aber auch Festungen und wurde eine russische Verteidigungsbastion. In der Zeit des Kommunismus wurde das Kloster geschlossen und in ein Konzentrationslager verwandelt, wo zehntausende Häftlinge gequält und ermordet wurden, besonders auch kirchliche Würdenträger. Es gab dem „Archipel Gulag“ den Namen. Es ist bezeichnend, dass der Atheismus, der in allen kommunistischen Ländern Staatsideologie war (und ist), seine Großtaten in der Vernichtung des Menschen vollbrachte und sich dafür die heiligsten Stätten aussuchte. Ich habe das auch schon in anderen osteuropäischen Ländern gesehen. Die Religion sollte durch Zynismus besiegt werden. Aber das ist nicht gelungen. Stattdessen hat immer wieder das, was als Fortschritt der Menschheit gepriesen wurde, in allergrößte Katastrophen geführt, auch bei uns. Und ob von den heutigen technischen Fortschritten viel Segen zu erwarten ist, muss sich erst zeigen. Ich werde dort jedenfalls über Fortschritt und Rückschritt des Menschlichen nachdenken und auch darüber, warum dieses Zentrum auf einer Insel angelegt wurde.

Mitlesen kann man wieder unter <https://fremdworte.blogspot.de/>

Neue Entdeckungen der Freiheit wünscht
Pfarrer Peter Deibler



Pfarrfest

Ein Welzenegger Ehepaar sieht in einem Interview die Kärntner Kirche „nicht in der Krise. Denn hier wird gut gearbeitet“. Das dürfen wir sicher auch nach unserem alljährlich stattfindenden Pfarrfest sagen!

Nach dem Festgottesdienst sind wir mit Jesus im Heiligsten Sakrament durch unseren Stadtteil gezogen. Wir haben bezeugt, dass der Herr mit uns geht und bei uns ist. Danke an alle, die diese Tradition anlässlich des Namenstages unserer Herz Jesu Kirche treu mittragen!

Trotz der großen Hitze sind viele Gäste der Einladung zum anschließenden Pfarrfest gefolgt. Sie freuten sich an den guten Speisen, an der flotten Musik und an den freundlichen Damen und Herren im Service. Den vielen Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen, die sich seit Wochen um einen guten Ablauf des Festes sorgten, sei besonders gedankt!

„Hier wird gut gearbeitet“ - das wird in unserer Pfarre immer wieder sichtbar – nicht nur, wenn es um das Pfarrfest geht!

Elisabeth Zech



Buchvorstellung



Spannend zu lesen, dieser Pfarrerroman. Er erinnert ein bisschen an Familienfilme a la „Ice Age“. Vater, Mutter und Kinder lachen an jeweils unterschiedlichen Stellen und am Ende hat jeder was davon gehabt. Hier ist es ähnlich. Der, der sich für das Leben und Forschen Schaubergers interessiert und der, der wissen will, was einen Pfarrer umtreibt, wenn er nicht gerade einen Gottesdienst feiert, der Krimifan, der Romantiker, der Naturbegeisterte - für alle hält der Roman etwas bereit. Sie haben vieles gemeinsam, Viktor Schaubberger und Sorger. Die Beharrlichkeit mit der sie Ziele verfolgen, für eine Sache eintreten - sich nur ihr widmen und nichts anderem, reden und nicht gehört werden, herber Kritik ausgesetzt sind, deren Samen auf vermeintlichen Asphalt fällt - Naturliebhaber, Waldmenschen - rastlos und ruhelos wechseln sie die Orte, der eine durch die äußere Umstände gezwungen, der andere durch innere. Man möchte beiden manchmal zurufen: Vorsicht Falle! und ein anderes Mal mit ihnen leiden. Man möchte Schaubberger fragen, warum er sowenig auf seine erste Intuition vertraute und sich einlullen ließ in dieses verhängnisvolle Rendezvous mit den Amerikanern. Man möchte mit Sorger trauern um diese Frau, die ihn so fasziniert und dann verschwindet. Das Bogenschützen Thema war natürlich ein Muss - deshalb wurde wohl auch der Pfeil bei der Lesung im Diözesanhaus dramatisch in Szene gesetzt. Ein Loch im Ohr damit es durchzieht?? Wenigstens hier ein Funke Humor. Auch die Geschichte mit dem Bären. Sie wird wohl auf einer realen Begegnung beruhen. Beindruckend. So manches erkennt man vom ersten Buch „Das fünfzigste Jahr“ wieder, anderes vom Weblog, anderes von der Pfarre. Mit viel Gefühl geschrieben, detailverliebt und sehr plastisch die Naturbeschreibungen. Akribisch zusammengetragen die Berichte über Schaubberger, seine Forschungen und die Ereignisse seines Lebens. Der Roman lässt ihn lebendig werden und Sorger mit all seinen Sorgen beinahe untergehen. Sorger ist der traurige Held der Geschichte, weil er forscht und sucht und kämpft - und sich am Ende geschlagen gibt.

Impressum: Medieninhaber und Herausgeber: Röm. Kath. Pfarramt Herz Jesu Welzenegg, für den Inhalt verantwortlich: Pfarrer Dr. Peter Deibler, alle: Steingasse 134, 9020 Klagenfurt. Tel.: 0463/91 33 20. herzjesu.welzenegg@gmx.at v. Verlag und Druck: Santicum Medien GmbH, Willroider Straße 3, 9500 Villach. Telefon 0650/3101690 oder 04242-30795.

DRUCKLAND
KÄRNTEN
PERFECTPRINT

 Gerichtlich beeideter Sachverständiger
Aspernig Karosserietechnik
Karosserie
Lackierung
Design
A-9020 Klagenfurt
Edelmannsasse 5
Tel.: 0463/41 349
Fax: 0463/45 036
E-mail:
karosserie-aspernig@aon.at

 **Malermeister G. Werkl**
Rosenbergstraße 6
A-9020 Klagenfurt
Tel. 0463/38 24 55
Mobil-Tel. 0664/32 52 112

 **Cäcilia Lehrbaum**
Physiotherapie-Praxis
Dr. Richard-Canaval-G. 110
9020 Klagenfurt / WS 0676 / 75 357 09
Kassentarif wird zurückerstattet

RAJMAX
POBERŽNIK Milan
Commercial Manager
www.rajmax.at
Steingasse 100 • 9020 Klagenfurt am Wörthersee
0664 17 87 732 • p.milan@chello.at

 **SCHRIEFL** GmbH, KG
A-9020 Klagenfurt Schachterweg 60 Tel. 0463 37419 E-Mail: schrieblkg@tutanet.at
GAS
WASSER
HEIZUNG
9020 Klagenfurt, Schachterweg 60
Tel.: 0463 37 419 Fax: 0463 37 419-41

Alexander Eysank 
 Produktberatung und
Bestellung für Internet, TV
und Telefon von Magenta
Telekom
0676 / 503 51 19

Anbetungstag

Am **Donnerstag, den 01.08.2019**, haben wir unseren jährlichen Anbetungstag.



Was bedeutet Anbetung?

Anbetung ist zunächst selbstlos, sie hat den „Angebeteten“ vor Augen. Aber, da es hier vor allem auch um Beziehung geht, ist es naheliegend, Lob, Dank und Bitten auszusprechen. In der Anbetung geschieht Begegnung mit der unendlichen Liebe und Wahrheit, die zum menschlichen Tun befähigt und ermutigt. Wir lassen uns von SEINEM Blick voll Barmherzigkeit für unsere Schwächen und Ängste heilen und stärken, damit wir mit neuem Mut den Alltag wagen. Der selige Ladislaus Batthyány-Strattmann sagt: „Je mehr ein Herz Gott liebt, umso mehr liebt es auch seinen Nächsten.“

8.00 Uhr Heilige Messe mit Aussetzung des Allerheiligsten

8.30 – 18.00 Uhr Anbetungsstunden

18.00 Uhr Te Deum und Einsetzung des Allerheiligsten
Schenken Sie IHM ein wenig Zeit, im Einüben des Schweigens und der Stille kann sich Gott jeden und jeder auf besondere Weise schenken.

Mariä Aufnahme in den Himmel



Am **15.08.** feiern wir das **Fest „Maria Himmelfahrt“**. Seit Jahren werden bei uns an diesem Tag Kräutersträußchen gebunden, die dann beim Fest selbst gesegnet und verschenkt werden. Das Binden braucht seine Zeit, die aber verkürzt werden kann, wenn es viele fleißige Hände dafür gibt. Wir bitten Sie, die Kräuter zur Sonntagsmesse mitzubringen. Danke für Ihre Hilfe!

Kindergarten

Und wieder ist ein Jahr um im Pfarrkindergarten Herz Jesu Welzenegg in dem in unserem Haus viel gelacht, gespielt und gelernt wurde. Viele schöne Feste haben



wir im Jahreskreis zusammen gefeiert.....im Herbst haben wir beim Erntedankfest für all die guten Gaben gedankt..... hell leuchteten die Laternen zum Martinsfest und erinnerten uns auch an die Armen zu denken.....bei unserer Krippenspiel wurde es Weihnachten im Kindergarten.....am Faschingsdienstag ging es rund, da tanzte der Clown mit einer Prinzessin und im Garten wurde anschließend unser Faschingsdrachen verbrannt.....am Palmsonntag feierten wir zusammen mit der Pfarrgemeinde und unseren schön gebastelten Palmbuschen den Einzug von Jesus nach Jerusalem.....und im Juni gab es im Kindergarten das Sommerfest mit einem Theaterstück vom „Kleinen ICH-BIN-ICH“. So viele schöne und besondere Momente haben wir gemeinsam mit den Kindern erlebt und es war ein ganz besonderes Kindergartenjahr. Im April verabschiedeten wir unsere Gabriele nach so so vielen Jahren in ihren wohlverdienten Ruhestand. Sie hat über all die Jahre sehr viele Kinder liebevoll ein Stück auf ihrem Lebensweg begleitet und wir haben gemeinsam mit den Kindern und Eltern eine kleine Feier zu ihrem Abschied vorbereitet, um ihr von Herzen DANKE zu sagen. Liebe Gabriele, wir wünschen Dir alles Liebe und Gute auf deinem Lebensweg und Gottes Segen!

Daniela Schatzmeyer und das Kindergarten team





**sonnen
apotheke**

Mag. pharm. Dr. Martin Lillak

Pischeldorfer Straße 187 · A9020 Klagenfurt
Tel. 0463/90 80 80 · Fax 0463/90 80 80-4
e-mail: office@sonnenapotheke-lillak.at
Internet: www.sonnenapotheke-lillak.at

 **FRISEUR
KRISCHE**

Terminvereinbarung:
0463 41766
Friseur • Fußpflege • Kosmetik

Öffnungszeiten:
Di-Fr 8.30-18 Uhr, Sa 8-14 Uhr
Pischeldorferstraße 194
9020 Klagenfurt

**dr
werner
kanovsky**

Facharzt für Orthopädie und
orthopädische Chirurgie
Wahlarzt aller Kassen

Belegarzt in der Privatklinik Maria Hilf
Schmerztherapie am Bewegungsapparat

Benediktinerplatz 7 Tel 0463 50 03 04

GLASEREI EXPRESS REPARATUREN & WOHNEN MIT GLAS **BEI GLASBRUCH**

Kogler
KG

9020 Klagenfurt Schachterlweg 58

24 STUNDEN NOTFALL-SERVICE
0 664/28 41 233 od. 0 664/41 41 815

Dr. Herbert Obweger

Arzt für Allgemeinmedizin
Alle Kassen
Facharzt für Psychiatrie
Psychotherapeut
Mo – Fr 7:30 – 11:00 Di und Do 17:00 – 18:30
Auer-v.-Welsbachstraße 42 Tel. 0463 41 89 70
Email: ordination@obweger.net

Termine Juli / August / September 2019

Sonntag, 7.7. – 14. Sonntag im Jahreskreis

10.00 Uhr Hl. Messe

Sammlung: Bausteinaktion

Sonntag, 14.7. – 15. Sonntag im Jahreskreis

10.00 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 21.7. – 16. Sonntag im Jahreskreis

10.00 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 28.7. – 17. Sonntag im Jahreskreis

10.00 Uhr Hl. Messe

Sammlung: Christophorus (MIVA)

Donnerstag, 1.8. – Anbetungstag

8.00 Uhr Hl. Messe, Aussetzung des Allerheiligsten anschließend Anbetungsstunden

18.00 Uhr Schlussandacht mit eucharistischem Segen und Te Deum

Sonntag, 4.8. – 18. Sonntag im Jahreskreis

10.00 Uhr Hl. Messe und Geburtstagsgottesdienst

Sammlung: Bausteinaktion

Montag, 5.8. – Samstag, 10.8.

Familienwoche

Sonntag, 11.8. – 19. Sonntag im Jahreskreis

10.00 Uhr Hl. Messe

Sammlung: Hunger und Katastrophen (Caritas)

Donnerstag, 15.8. – Mariä Himmelfahrt

10.00 Uhr Festgottesdienst mit Kräutersegnung

Sonntag, 18.8. – 20. Sonntag im Jahreskreis

10.00 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 25.8. – 21. Sonntag im Jahreskreis

10.00 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 1.9. – 22. Sonntag im Jahreskreis

10.00 Uhr Hl. Messe

Sammlung: Bausteinaktion

Freitag, 6.9.

15.00 – 16.00 Uhr Herz Jesu – Anbetung

Sonntag, 8.9. – 23. Sonntag im Jahreskreis

10.00 Uhr Hl. Messe

Montag, 9.9.

18.00 Uhr Hl. Messe

Mittwoch, 11.9.

15.00 Uhr Hl. Messe im Pflegeheim

Donnerstag, 12.9.

18.00 Uhr Hl. Messe

Samstag, 14.9.

18.00 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 15.9. – 24. Sonntag im Jahreskreis

10.00 Uhr Hl. Messe

Wiederkehrende Termine

In den Ferien entfallen die Sprechstunden des Pfarrers und die Wochentagsmessen.

Taufe – neues Leben

Felix Elias Kikel
Khloe Luz Lora Mota

Tod – ewiges Leben

Maria Lengauer 28.04. (94 J.)
Ernestine Franziska Kopeinig 29.05. (93 J.)
Hildegard Wusche 05.06. (87 J.)

VORSCHAU:

Pfarrausflug nach Teurnia

Samstag, 28.9.2019, 8.00 – 19.00 Uhr

Erntedankfest und Brauchtumsmesse

Sonntag, 6.10.2019., 10 Uhr, Pfarrkirche Herz-Jesu Welzenegg

Vorschau

Weitere Pfarr-Informationen finden Sie auch unter:
<http://www.kath-kirche-kaernten.at/pfarren/pfarre/C3095/>

Bürozeiten im Sommer

Mittwoch, 8.00 – 12.00 Uhr